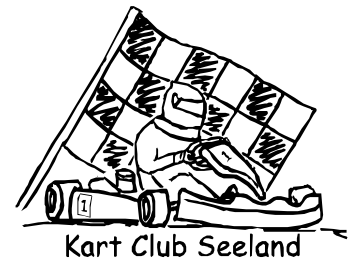


Rennreglement des Kart Club Seeland



1. ALLGEMEINE REGELN	2
2. ABLAUF EINER VERANSTALTUNG	2
Rennen	2
3. TECHNISCHES REGLEMENT	3
Kategorien	3
Ausrüstung	4
Transponder	4
Gewicht	4
Reifensätze	4
4. WERTUNG	5
5. EINSCHREIBUNG	6
Anmeldung	6
Gebühren	6
Spezialgebühr Partner-Clubs	6
6. ANHANG	7
Flaggen	7

1. Allgemeine Regeln

Alle Teilnehmer/innen fahren auf eigene Verantwortung. Der Club organisiert die Veranstaltung. Der Club, die Rennleiter oder Helfer können nicht für Fahrfehler, Schäden etc. haftbar gemacht werden.

Der Kart Club Seeland veranstaltet Clubrennen für den ambitionierten Hobbyfahrer. Entsprechend soll fair und sportlich gefahren werden. Betrügerisches, unsportliches oder gefährliches Verhalten ist zu unterlassen. Die Flaggensignale sind zu befolgen.

Verstöße werden auf dem Rennplatz vom Vorstand besprochen und mit Rückversetzungen oder Disqualifikation bestraft.

Rückversetzung: Der/Die Fahrer/in wird in der Wertung auf den letzten Platz rückversetzt

Disqualifikation: Der/Die Fahrer/in wird nicht gewertet und erhält somit keine Punkte.

2. Ablauf einer Veranstaltung

Eine Veranstaltung (Rennwochenende) umfasst offiziell ein Zeitfahren und drei Rennläufe, wobei das Zeitfahren nach Möglichkeit am Abend vor dem Renntag gefahren wird.

Vor dem Start des ersten Rennlaufes wird eine Fahrerbesprechung (Briefing) abgehalten, wobei für alle Fahrer/innen Anwesenheitspflicht gilt.

Die Startaufstellung des 1. Laufs wird durch das Zeitfahren ermittelt.

Die Startaufstellung des 2. Laufs bestimmt die Zielankunft des 1. Laufs.

Die Startaufstellung des Finallaufs bestimmt die Zielankunft des 2. Laufs.

Rennen

Die Rennläufe werden nach mindestens zwei Einlaufrunden mit der Schweizer-Flagge gestartet und mit der Zielflagge beendet. Die Renndistanz (Anzahl Runden) der Rennläufe wird an der Fahrerbesprechung kommuniziert.

Während des Rennens sind die Flaggensignale der Rennleitung und der Streckenposten zu beachten. (siehe Anhang 1)

3. Technisches Reglement

Kategorien

Kategorie 1 – Senior	Motoren:	- IAME X30 Senior - Rotax Max Senior
	Reifen (Slick):	Vega X-Cup Gelb
	Regenreifen:	frei
	Bremsen:	nur hinten
	Gewicht:	min. 165kg
	Alter:	ab 14 Jahren
Kategorie 1 – Junior	Motoren:	- IAME X30 Junior (mit Auspuffreduktion, ect.) - Rotax Junior Max (ohne Auslasssteuerung, ect.)
	Reifen (Slick):	Vega X-Cup Gelb
	Regenreifen:	frei
	Bremsen:	nur hinten
	Gewicht:	min. 150kg
	Alter:	12-17 Jahre
Kategorie 2 – KZ	Motoren:	alle 125cm ³ Schaltkartmotoren
	Reifen (Slick):	Vega XM4-CIK
	Regenreifen:	frei
	Bremsen:	vorne und hinten
	Gewicht:	min. 175kg
	Alter:	ab 14 Jahren
Kategorie 3 – Open	Motoren:	alle Motoren bis 250cm ³
	Reifen (Slick):	Vega X-Cup Gelb
	Regenreifen:	frei
	Bremsen:	frei
	Gewicht:	frei
	Alter:	ab 14 Jahren

Ausrüstung

An einer Veranstaltung ist ein Kart-Chassis (CIK) zu verwenden. Am Kart müssen alle sicherheitsrelevanten Bauteile während der gesamten Veranstaltung ordnungsgemäss angebracht sein. Dies beinhaltet insbesondere die allseitige Kunststoff-Verschalung: Frontspiler, seitliche Verschalung und Stossstange hinten.

Für zurückgeschobene Frontspoiler-Halterungen wird keine Strafe ausgesprochen.

Spezifikation zu IAME X30-Senior / X30-Junior / Super-X30:

Für alle X30-Motoren ist der Zusatz-Auspuff obligatorisch.

Transponder

Der Transponder wird vom Veranstalter zur Verfügung gestellt und ist vor dem Zeitfahren bei der Rennleitung abzuholen. Die Montage des Transponders erfolgt an der Rückseite des Fahrersitzes. Nach dem Finallauf ist der Transponder gereinigt wieder der Rennleitung zurückzugeben.

Gewicht

Das Mindestgewicht darf zu keinem Zeitpunkt der Veranstaltung unterschritten werden, auch im Zeitfahren nicht. Es werden Kontrollen durchgeführt.

(Ausnahmen werden im Vorstand und/oder von der Hauptversammlung behandelt)

Reifensätze

An einer Veranstaltung (Zeitfahren und Rennläufe) ist die Anzahl Slick-Reifen auf 4 Stück (ein Satz) begrenzt. Der Reifensatz ist vor dem Zeitfahren bei der Rennleitung vorzuzeigen, wobei die Reifen zu kontrollzwecken gekennzeichnet werden.

Wenn aufgrund eines Defektes ein einzelner Reifen ersetzt werden muss, ist dies bei der Rennleitung zu beantragen.

4. Wertung

Jede Kategorie wird als separate Meisterschaft über alle Veranstaltungen einer Saison gewertet. Pro Veranstaltung werden der 1. Lauf, der 2. Lauf und der Final gewertet.

(3 Resultate pro Veranstaltung)

Die Punkte werden nach untenstehender Skala vergeben, sofern der/die Fahrer/in zum Renn-Lauf gestartet ist:

Rang	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	...
Vorläufe	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Final	25	22	20	18	16	14	12	10	8	6	5	4	3	2	1	0

5. Einschreibung

Anmeldung

Die Anmeldung für die Veranstaltungen erfolgt über die Homepage des KC Seeland:

www.kc-seeland.ch/kalender

Anmeldefrist ist jeweils der Donnerstagabend vor der Veranstaltung.

Gebühren

Zur Teilnahme ist berechtigt, wer den jeweiligen Jahresbeitrag sowie das Startgeld bezahlt hat. Der Jahresbeitrag für Aktivmitglieder ab dem 16. Altersjahr beträgt 100.- CHF.

Das Startgeld beträgt pro Veranstaltung 60.- CHF bei Vorauszahlung.

(bei Zahlung auf dem Rennplatz 90.- CHF)

Spezialgebühr Partner-Clubs

Mitglieder des 'Berner Kart Racing Club' und von 'Swiss Historic Karting' sind ohne direkte Mitgliedschaft im KC Seeland zur Teilnahme berechtigt. (kein Jahresbeitrag notwendig)

Das Startgeld beträgt pro Veranstaltung 90.- CHF bei Vorauszahlung.

Bankverbindung:

Berner Kantonalbank

Kart Club Seeland

Mosacherstrasse 6

3203 Mühleberg

IBAN: CH45 0079 0016 2564 9908 9

Der Kart Club Seeland

6. Anhang

Flaggen



Schweizer-Flagge

Start des Rennens



Grüne Flagge mit gelbem V

Fehlstart; weitere Formationsrunde folgt



Gelbe Flagge

Gefahr auf der Strecke; langsam fahren und Überholverbot



Grüne Flagge

Gefahr vorbei; überholen wieder erlaubt



Blaue Flagge

Schnellerer FahrerIn/Fahrer nähert sich von hinten; überholen lassen



Schwarz/weiß Flagge *

Verwarnung für ein Verhalten; bei Wiederholung folgt Disqualifikation



Schwarze Flagge *

Disqualifikation; sofort an die Box fahren



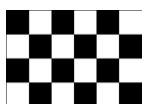
Schwarze Flagge mit einer orangefarbenen Scheibe *

Technisches Problem am Kart; sofort an die Box fahren



Rote Flagge

Rennunterbrechung; die FahrerIn/Fahrer fahren langsam bis zur Start-/Ziellinie



Schwarz/weiß karierte Flagge

Ende des Rennens oder des Trainings

* wird mit betroffener Fahrzeug-Nummer gezeigt